

Guard Shield CS8 X

PRODUKTBESCHREIBUNG

Bei der Entwicklung dieser Produktreihe standen der Korrosionsschutz und die Steinschlagfestigkeit sowie gute mechanische und chemische Eigenschaften im Mittelpunkt.

Die Produkte, hinter denen umfassende technische Kompetenz steht, haben sich durch ihre einheitlichen Merkmale im Hinblick auf die Qualität und Anwendung in der Beschichtungslinie bewährt.

Anwendungsbereich

Diese Produktreihe erfüllt die Anforderungen der OEMs. Wenden Sie sich bitte für weitere Informationen an einen Vertriebsmitarbeiter oder einen technischen Mitarbeiter von Jotun.

Primäre Anwendungsbereiche:
Standard-Aufhängungsschraubenfedern für die Automobilindustrie
Standard-Stabilisatoren für die Automobilindustrie

PULVER EIGENSCHAFTEN

Lagerung

Kühl und trocken lagern. Bei einer Lagerungstemperatur von 25°C und einer Luftfeuchtigkeit von 60% Die Haltbarkeit sollte 12 Monate nicht überschreiten, bei den oben genannten Bedingungen.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Vorbehandlung

Die Gesamtqualität des Beschichtungssystems hängt zum großen Teil von der Art und der Qualität der Vorbehandlung ab. Die Oberfläche muss frei von Öl, Fett, Rost und Abstrahlrückständen sein.

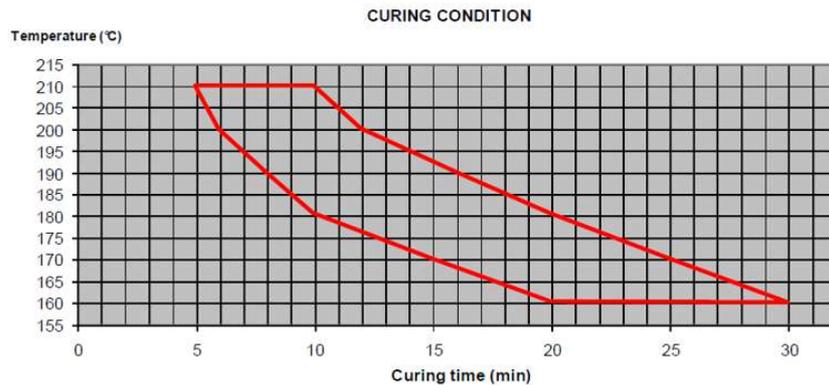
Für anspruchsvollere Anforderungen empfehlen wir eine geeignete mechanische und/oder chemische Oberflächenbehandlung (z.B. Abstrahlen, Phosphatierung). Detaillierte Hinweise kann das Vorbehandlungsunternehmen geben.

Pulverbeschichtung

Härtungszeit	Objekttemperatur	Zeit
	180 °C	10 Minuten

Empfohlene Filmschichtstärke (µm): Typical 50-90, maximum 250
Stärke des aufgetragenen Beschichtungsfilms (µm): Maximal 250, jedoch nicht empfohlen ohne einen Test der Produkteigenschaften.

Aushärtungstabelle



Ein detailliertes Härtungsfenster kann bei der technischen Zulassung unter Berücksichtigung aller technologischen und technischen Parameter erstellt werden.

Anlage

Geeignet für manuelles oder automatisches Corona- oder Tribo-Aufladungsgerät. Die empfohlene Ladespannung beträgt 40-90 kV.

AUSSEHEN

Farbe	Schwarz oder nach Kundenwunsch	
Glanz	EN ISO 2813 (60°)	75-95
Fertigstellung	Glatt	

Ist die zu beurteilende Fläche zu klein oder ungeeignet, um den Glanz mittels Glanzmesser zu bestimmen, ist der Glanz visuell mit dem Referenzmuster zu vergleichen (identischer Betrachtungswinkel).

LEISTUNG

Alle Tests wurden mit metallischen Schraubenfedern oder Blechen gemäß den Lackspezifikationen durchgeführt. Auf die abgestrahlten Schraubenfedern wurde eine Pulverbeschichtung nach einer Zinkphosphatierung als Vorbehandlung aufgebracht.
Schichtstärke (µm): 60-65

Eigenschaft	Standard	Resultat
Anhaftung	ISO 2409	Gitterschnitt Bewertung Gt0 (100% Anhaftung)
Bleistifhärte	ISO 15184	>H1
Erichsentest	ISO 1520	≥ 5 mm
Flexibilität, zylindrischer Dorn	ISO 1519	≤ 6 mm
Schlagfestigkeit	ASTM D2794 (5/8 " ball)	> 60 Zoll-Pfund ohne Risse im Beschichtungsfilm
Beständigkeit gegen Abplatzen	ISO 20567-1, Methode B, -30 °C	Minimum Einstufung 1

Wärmezyklus	Alterung über 240 h bei 90 °C dann 1 h Ruhe bei Zimmertemperatur und dann Alterung über 24 h bei -40 °C (Wartezeit von 1 h vor der Auswertung bei Zimmertemperatur.)	Keine Änderung des Aussehens
Wasser-Immersion	Eintauchen der Probe 24 h in 60 °C DI-Wasser (Trocknen der Probe und 2 h Wartezeit vor Adhäsionstest bei Zimmertemperatur)	Minimum Einstufung 1
Feuchtigkeitseinwirkung	ISO 6270-2, 240 h	Keine Blasenbildung, keine Korrosion, kein Adhäsionsverlust
Salzsprühtest	ASTM B117, 1000 h	Maximal 3 mm Unterwanderung der Anrisslinie
Zyklischer Korrosionstest	10 Zyklen 1 Zyklus = 24 h (ISO 9227 NSS) + 96 h (ISO 6270-2 konstante Feuchtigkeit) + 48 h (bei Zimmertemperatur); Auswertung des Korrosionskriechens gemäß ISO 4628-8	Maximal 2 mm Unterwanderung der Anrisslinie; keine Blasenbildung, keine Korrosion
Chemische Beständigkeit (Eintauchen von ca. 2/3 des Teststücks in eine chemische Lösung)	Motoröl, 24 h bei 100±2 °C	Keine Blasenbildung (Auswertung nach Abkühlung auf Zimmertemperatur)
Chemische Beständigkeit (Eintauchen von ca. 2/3 des Teststücks in eine chemische Lösung)	Kraftstoff (bleifreies Superbenzin und Diesel), 7 h bei 20±5 °C	Keine Blasenbildung
Chemische Beständigkeit (Eintauchen von ca. 2/3 des Teststücks in eine chemische Lösung)	Kühlmittel (50% Ethylenglykol, 50% DI-Wasser), 1 h bei 70±2 °C	Keine Blasenbildung (Auswertung der Proben nach abspülen und trocknen)
Chemische Beständigkeit (Eintauchen von ca. 2/3 des Teststücks in eine chemische Lösung)	Base (0,1N NaOH), 7 h bei 20±5 °C	Keine Blasenbildung (Auswertung der Proben nach abspülen und trocknen)
Chemische Beständigkeit (Eintauchen von ca. 2/3 des Teststücks in eine chemische Lösung)	Säure (0,1N H ₂ SO ₄), 7 h bei 20±5 °C	Keine Blasenbildung (Auswertung der Proben nach abspülen und trocknen)

Bemerkung:

Die dargestellten Ergebnisse beruhen auf mechanischen und chemischen Tests, die (sofern nicht anderweitig angegeben) unter Laborbedingungen durchgeführt wurden, und dienen lediglich als Orientierung.

Die tatsächliche Produktperformance hängt von den Umständen ab, unter denen ein Produkt eingesetzt wird.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Dokument erfolgen nach bestem Wissen auf der Grundlage von Laborversuchen und praktischen Erfahrungen von Jotun. Die Produkte von Jotun werden als Halbfertigerzeugnisse betrachtet und als solche oft unter Bedingungen verarbeitet, die sich der Einflussnahme von Jotun entziehen. Jotun kann für nichts anderes als die Qualität des Produktes selbst garantieren. Geringfügige Produkthanpassungen können vorgenommen werden, um den lokalen Anforderungen zu entsprechen. Jotun behält sich das Recht vor, die gegebenen Daten ohne Ankündigung zu ändern.

Verarbeiter sollten Jotun stets zwecks spezifischer Beratung zur generellen Eignung des Produkts für ihre Zwecke und spezifischen Applikationspraktiken konsultieren.

Bei Unstimmigkeiten zwischen verschiedensprachigen Ausgaben dieses Dokumentes ist die englische Version (UK) ausschlaggebend.